



# Tag des offenen Denkmals®

8. September 2024

**Programm für die Stadt Amberg  
und den  
Landkreis Amberg-Weizsach**

Bundesweit koordiniert durch die



DEUTSCHE STIFTUNG  
DENKMALSCHUTZ

# Stadt Amberg

## Zeitzeugengespräch im Stadttheater

---

Treffpunkt: Stadttheater Amberg | Zeit: 10.00 Uhr |  
Dauer: 1 Stunde | Andreas Ascherl & Manfred Uhlig

---

**A**ndreas Ascherl im Gespräch mit Manfred Uhlig. Das Stadttheater Amberg hatte von 1946 bis 1949 ein eigenes, festes Ensemble. Manfred Uhlig (93), gebürtiger Amberger, der heute in München lebt, war zu dieser Zeit Eleve und gab sein Debüt als Schauspieler in Amberg. Er erinnert sich gerne an seine Zeit beim Theater und wird einen Einblick in die von Wiederaufbau und Sehnsucht nach Leichtigkeit geprägten Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg geben. Es ist keine Anmeldung nötig.



## Ehemaliges Bahnbetriebswerk Amberg

---

Treffpunkt: Galgenbergweg 3 | Zeiten: 10.00 Uhr & 14.00  
Uhr | Dauer: 1 Stunde | Führung: Peter Rezek, Tobias  
Schuminetz, Prof. Dr. Matthias Gruschwitz

---

**D**ie Sammlung an Lokomotiven zusammen mit den Regensburger Eisenbahnfreunden besteht aus Industrieloks von Oberpfälzer Industrieunternehmen. Dieses Museum entsteht auf dem Gelände der „Amberger Kaolinbahn e.V.“ im Bereich des alten Amberger Bahnbetriebswerkes am Galgenbergweg. Den Erhalt des fünfständigen Ringlokschuppens und der Drehscheibe konnten wir durch Restaurierungsmaßnahmen sicherstellen. Bei einigen Lokomotiven und Wagen handelt es sich um Denkmale Oberpfälzer Industriekultur, die in die Museumssammlung integriert wurden, in der Region verbleiben und der Nachwelt somit erhalten werden. Es ist keine Anmeldung nötig.

## Denkmalforscherinnen und Denkmalforscher

---

Treffpunkt: Stadtmuseum Amberg | Zeit: 11.00 Uhr |  
Dauer: 1 Stunde | Führung: Julia Brunner

---

**W**enn wir vor historischen Gebäuden stehen, fragen wir uns häufig, was sich wohl hinter der Fassade verbirgt. Für uns ist allerdings genau das spannend, was von außen sichtbar ist. Gemeinsam erforschen wir die Fassade des Amberger Stadtmuseums, mit historischem Baustadel und Neubau. Welche Geheimnisse verraten uns die alten und neuen Steine? Insgesamt können bis zu 15 Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 8 und 14 Jahren an der Führung teilnehmen. Anmeldung über das Stadtmuseum Amberg ([stadtmuseum@amberg.de](mailto:stadtmuseum@amberg.de) / 09621/10-1284).

## 550 Jahre Amberger Hochzeit

---

Treffpunkt: Marktplatz, Hochzeitsbrunnen | Zeit: 13.00 Uhr | Dauer: 40 Minuten | Führung: Julia Brunner

---

**V**or 550 Jahren fand in Amberg eines der glanzvollsten Feste des Mittelalters statt: die Amberger Hochzeit. In der Kurzführung begeben wir uns auf eine kleine Zeitreise durch die mehrtägigen Hochzeitsfeierlichkeiten. Wir beginnen am Hochzeitsbrunnen am Amberger Marktplatz und enden im Stadtmuseum Amberg. Die Höchstteilnehmeranzahl ist 25. Anmeldung über das Stadtmuseum Amberg ([stadtmuseum@amberg.de](mailto:stadtmuseum@amberg.de) / 09621/10-1284).



## Baracken am Bergsteig

Treffpunkt: Breslauer Str. 9-13 | Zeit: 13.00 Uhr |  
Dauer: 45 Minuten | Führung: Beate Wolters

Die spröde rostrote Holzverkleidung, vernagelte Fensteröffnungen und der sichtbare Leerstand machen die große Baracke in der Breslauer Straße nicht gerade zu einem Publikumsliebbling. Dennoch sind die beiden Baracken die letzten Wahrzeichen, die für den Beginn des Stadtviertels stehen. Hoffentlich kann die große Baracke am Tag des offenen Denkmals noch von ihrer Geschichte erzählen. Nur Außenführung, es ist keine Anmeldung nötig.

## Führung durch das Wingershofer Tor

Treffpunkt: Wingershofer Tor | Zeit: 13.00 Uhr, 14.00 Uhr,  
15.00 Uhr, 16.00 Uhr, 17.00 Uhr | Dauer: 60 Minuten |  
Führung: Stadtwache Amberg

Die Mitglieder der Stadtwache Amberg führen in historischen Gewändern durch das Wingershofer Tor und das darin befindliche Zeughaus. Es gibt Informationen zur Baugeschichte des Tores und zu den Exponaten aus der Zeit des 30-jährigen Krieges. Es ist keine Anmeldung nötig.



Volkshochschule  
Amberg

Die  
vhs Amberg  
ist ein Ort innovativer  
Lernangebote in den  
Bereichen **Gesellschaft,**  
**Beruf, Sprachen,**  
**Gesundheit und**  
**Kultur**



Orangen  
explodieren in  
der Mikrowelle

Sonst nur  
nützliches Wissen:  
Volkshochschule

Volkshochschule Amberg, Zeughausstr. 1a  
Tel. 09621/10-1868, -1868, -1340

E-Mail: vhs@amberg.de, Internet: www.vhs.amberg.de

## Die Amberger Schulkirche - ein Juwel des süddeutschen Rokoko

---

Treffpunkt: Schulkirche Amberg, Deutsche Schulgasse 2 |  
Zeit: 14.00 Uhr | Führung: Dr. Andreas Erb

---

Freundlich blicken die Damen den neugierigen Besucher an, verweigern ihm aber mit ihrem Gitter den Zutritt in das Kircheninnere. Am Tag des offenen Denkmals wird das Gitter geöffnet. Dahinter verbirgt sich ein wundervoller Kirchenraum, den viele zu den schönsten des süddeutschen Rokoko zählen. Die Führung erläutert die Geschichte des Klosters und erzählt, wie Römer und Bayerinnen den Kirchenraum geprägt haben. Es ist keine Anmeldung nötig.

### Wer ist das da oben?

---

Treffpunkt: Vilstor | Zeit: 15.00 Uhr |  
Dauer: 30 Minuten | Führung: Beate Wolters

---

Vor 200 Jahren wollte die Stadt Amberg ihren Landesvater König Max I. Joseph mit einem Denkmal ehren. Damals schrieb der Stadtmagistrat, dass die Anlage mit der königlichen Büste „so schön ausgefallen ... daß beides nicht bloß von hiesigen Einwohnern, sondern vorzüglich auch vielen Reisenden für eine wahre Zierde der Stadt gehalten wird.“ Zeit also, die Kolossalbüste aus Bronze zu betrachten und die Geschichte um die Entwürfe zum Monument und zur Platzgestaltung zu hören. Es ist keine Anmeldung nötig.

# Tag der offenen Tür

Sonntag, 08.09.2024  
10.00 - 18.00 Uhr

## Programm

- 10.00 Uhr      Zeitzeugengespräch mit  
                         Manfred Uhlig
- 11.00 Uhr      Frühschoppen mit Trio Burst  
                         auf dem Theatervorplatz
- ab 13.00 Uhr    Theaterführungen mit  
                         Bühnenshow,  
                         Kindertheater im Casino Saal,  
                         Kinderschminken,  
                         u.v.m.

**Freier  
Eintritt**

Unser Programm für den  
Tag der offenen Tür!

Jetzt reinschauen  
und vorfreuen

[stadttheater.amberg.de/  
veranstaltung/tag-offene-tuer/](http://stadttheater.amberg.de/veranstaltung/tag-offene-tuer/)



# Landkreis Amberg-Sulzbach

## Einladung zum Montanfilmabend im großen Rathaussaal

---

Treffpunkt: Sulzbach-Rosenberg, Großer Rathaussaal |

Zeit: 19.00 Uhr | Moderation: Tanja Weiß

---

**W**enn Kultur zum Denkmal wird: Am Sonntag, den 08.09.2024, um 19:00 Uhr, werden im großen Rathaussaal die in Sulzbach-Rosenberg in 2020 gedrehten Montanfilme gezeigt. Die Filme gewähren Einblicke in die Industriegeschichte unserer Region und lassen Zeitzeugen vor Ort zu Wort kommen. Der Abend beginnt mit inspirierenden Impulsvorträgen, die die Bedeutung des Bergbaus und der Industrie für unsere Stadt und ihre Entwicklung beleuchten. Nach den Filmen laden wir Sie anschließend ein zu einer lebendigen Podiumsdiskussion mit Experten zum Thema, ehemaligen Mitarbeitern der Maxhütte und des Rohrwerks. Tauchen Sie ein in die spannende Welt der Montangeschichte und erfahren Sie aus erster Hand von den Herausforderungen und Errungenschaften vergangener Tage.

Teilnahme kostenfrei, aber wegen der begrenzten Plätze bitte unbedingt anmelden bei der Touristinformation Sulzbach-Rosenberg unter Tel. 09661-5101172 oder unter [tourist-info@sulzbach-rosenberg.de](mailto:tourist-info@sulzbach-rosenberg.de).

Eine Veranstaltung des Kulturamtes der Stadt Sulzbach-Rosenberg.

Am Tag des offenen Denkmals am Sonntag, den 08.09.2024, haben natürlich auch zahlreiche Museen in Sulzbach-Rosenberg geöffnet. Detailinformationen zu allen Museen und Veranstaltungen sind auf der Internetseite der Kulturwerkstatt unter [www.kulturwerkstatt.bayern](http://www.kulturwerkstatt.bayern) zu finden.

## Gemeinde Edelsfeld

### „Vom Halm zum Brot“

---

Treffpunkt: Eberhardsbühl 6 | Zeit: 16.00 Uhr | Dauer: 45 Minuten | Führung: Jakob List

---

Vor Jahrzehnten drehte Gottfried Maluche einen Film über die Geschichte und die Entstehung des Brotes. Vom Säen des Kornes zum Mähen des Getreides, zum Dreschen mit Dreschflügel, zum Mahlen in der Mühle, zum Kneten des Sauerteigs bis hin zum Backen im Backofen. Anschließend besteht die Möglichkeit einer Führung durch die Scheune mit Schaustellung der landwirtschaftlich genutzten Geräte.

## Gemeinde Ensdorf

### „Das ist unsere Geschichte!“ Einer der ältesten freistehenden Kirchtürme Bayerns: Der Stephansturm in Ensdorf

---

Treffpunkt: Eingang zum alten Friedhof (Ortmitte) | Zeit: 14.00 Uhr & 15.30 Uhr | Dauer: ca. 60 - 70 Minuten | Führung: Johann Weiß

---

Die Gemeinde Ensdorf besitzt mit ihrem Wahrzeichen, dem 21 m hohen Stephansturm, eines der ältesten vollständig erhaltenen Bauwerke Bayerns. Sie haben die Möglichkeit, dieses fast eintausend Jahre alte Zeugnis christlichen Lebens zu besichtigen und einen ganz besonderen Blick auf Ensdorf zu werfen.



# Stadt Auerbach

## Führung Kirche St. Leonhard

---

Treffpunkt: OT Michelfeld, Eingang Kirche | Zeit: 13.00 Uhr | Dauer: 1 Stunde | Führung: Markus Nowak

---

Die heutige Friedhofskirche St. Leonhard in Michelfeld war vormals von 1121 bis zur Säkularisation 1803 Pfarrkirche. In Michelfeld gab es wohl schon vor dem Jahre 1119, als der Hl. Bischof Otto das Benediktinerkloster errichten ließ, eine dem Hl. Leonhard geweihte Kapelle. Die Friedhofskirche ist ein echtes Schmuckstück unseres Umlandes.



## Führung Friedhofskirche St. Helena

---

Treffpunkt: Eingang Friedhofskirche (gegenüber Oberer Vorstadt 27) | Zeit: 13.00 Uhr | Dauer: 1 Stunde | Führung: Alfred Graf

---

Die erste Kapelle am heutigen Friedhof wurde etwa 1360 im gotischen Stil gebaut und unter den Schutz der Hl. Helena gestellt. Kunsthistorisch interessant ist die durchwegs bemalte, flache Bretterdecke aus Holz, u. a. mit Darstellung der zwölf Apostel. Durch eine grundlegende Restaurierung ist es gelungen, dieses Kleinod vor dem Verfall zu bewahren und zu erhalten.



## Führung Pfarrkirche St. Johannes der Täufer

---

Treffpunkt: Kirchplatz (Eingang Pfarrkirche),  
Pfarrstraße 1 | Zeit: 14.00 Uhr | Dauer: 1 Stunde |  
Führung: Anton Lord

---

**D**ie Auerbacher Pfarrkirche St. Johannes der Täufer gehört zu den schönsten der Oberpfalz. Vorläufer des jetzigen



Baus war an dieser Stelle eine Holzkirche aus dem Jahre 1144. Durch den Einfall der Hussiten wurde die Kirche 1430 stark beschädigt. Bei der Barockisierung im 17. Jahrhundert wurde viel Raum geschaffen. 1730 erfolgte im Norden der Anbau der Annakapelle.

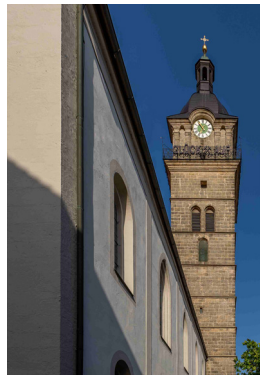
## Führung auf Kirchturm der Pfarrkirche St. Johannes der Täufer

---

Treffpunkt: vor dem Kirchturm, Pfarrstraße 1 | Zeit: 14.00  
Uhr | Dauer: 1 Stunde | Führung: Thomas Kormann

---

**D**er Kirchturm ist das höchste Bauwerk der Stadt Auerbach. Eigentümer ist seit alten Zeiten die Stadt. Das öffentliche Interesse rührte daher, dass der Turm einst u. a. eine sehr wichtige Rolle bei der Verteidigung spielte. Von seinem Fuß aus misst das altherwürdige Bauwerk heute mit seinen 10 Geschossen immerhin die stolze Höhe von 61,5 m.



## Führung Christuskirche

---

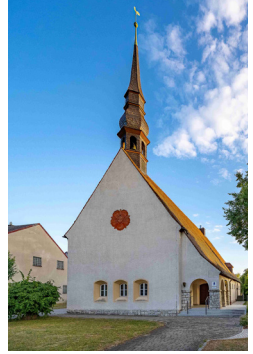
Treffpunkt: Eingang Christuskirche | Zeit: 14.00 Uhr |

Dauer: 1 Stunde | Führung:

Manfred Döbereiner

---

**D**ie Geschichte evangelischer Christen in Auerbach muss in zwei großen Zeitabschnitten gesehen werden; der sog. Reformationszeit im 16./17. Jahrhundert und des Widerstehens einer eigenen evangelisch-lutherischen Gemeinde rund 300 Jahre später. Bis 1946 wurden die evangelischen Gottesdienste im Sitzungssaal des Amtsgerichts und danach in der Friedhofskirche gefeiert. Am 27. Mai 1953 war der erste Spatenstich. Eingeweiht wurde die Christuskirche am 16. Mai 1954.



## Asamkirche in Michelfeld: Besichtigung Pfarrkirche St. Johannes der Evangelist

---

Treffpunkt: Eingang Kirche im Klosterhof |

Zeit: 14.00 Uhr | Dauer: 1 Stunde |

Führung: Luitpold Dietl

---

**D**ie heutige Asamkirche im Kloster Michelfeld dient der Gemeinde schon lange als Pfarrkirche. 1697 gilt als Jahr der baulichen Fertigstellung. Danach ließ Abt Wolfgang Rinsweger verschiedene Änderungen der Bausubstanz vornehmen und ab 1717 begann die künstlerische Ausgestaltung durch die Geschwister Asam.



Die letzten umfangreichen Restaurierungsarbeiten dieser prachtvollen barocken Kirche wurden 1997 abgeschlossen.

## Führung Spitalkirche St. Katharina

---

Treffpunkt: Untere Vorstadt 32 | Zeit: 15.00 Uhr |  
Dauer: 1 Stunde | Führung: Rudolf Weber

---

**A**m 30. Oktober 1384 konsekrierte Weihbischof Heinrich von Bamberg die Spitalkirche in Auerbach. Hauptpatronin ist die Hl. Katharina. Unmittelbar zuvor hatten reiche Auerbacher das Bürgerspital gestiftet, mit dem die Kirche eine bauliche Einheit bildet. Die Spitalkirche wurde im damals allgemein üblichen gotischen Baustil errichtet. U.a. das Kreuzrippengewölbe im Chorraum erinnert an diese Zeit. Die Kirche wurde natürlich im Laufe der Jahrhunderte öfter umgebaut, doch ist der Raumcharakter im Wesentlichen bis heute erhalten.

## Besichtigung Filialkirche St. Magdalena in Ranna

---

Treffpunkt: OT Ranna, Parkplatz / Eingang Kirche |  
Zeit: 15.00 Uhr | Dauer: 1 Stunde |  
Führung: Wolfgang Meiler

---

**D**er Vorgängerbau war eine Hammerkapelle Ende des 14. Jahrhunderts, deren Patronin die Hl. Magdalena wurde.



Für die Wiederherstellung nach dem Dreißigjährigen Krieg setzte sich der damalige Stadtpfarrer Bayer ein. Nachdem das „Kappellerl“ erneut baufällig war, ließ der Auerbacher Stadtpfarrer Trettenbach 1742/1743 auf dem Löhnersberg die jetzige Kirche mit Einrichtung auf eigene Kosten erbauen.

# Markt Freihung, OT Thansüß

## Führung Katharinenkirche

---

Treffpunkt: Katharinenkirche | Zeit: 11.00 Uhr & 14.00 Uhr | Dauer: 90 Minuten | Führung: Heinrich Müller

---

Auf den Grundmauern einer bereits 1549 urkundlich erwähnten und wohl im 30-jährigen Krieg zerstörten Vorgängerkapelle wurde die der Hl. Katharina geweihten Kirche errichtet und 1721 fertiggestellt. Die Kirche wurde im Stil des Barocks mit einem dreiseitig geschlossenen Chor erbaut. Besonderheiten finden sich im Altarbild und auf den Säulen des Altars. Außerdem wird die historische Orgel mit mechanischer Traktur immer noch gespielt. Bis 1935 war St. Katharina eine Simultankirche.

## Markt Hahnbach

### Besuch und Führung in alter Kümmerbucher Mühle

---

Treffpunkt: Mühle, Kümmerbuch 7 | Zeit: 14.00 Uhr | Führung: Marianne Moosburger

---

1939 wurde die Mühle von Familie Karl übernommen und bis 1973 im Nebenerwerb geführt. Heute wird hier Strom durch Wasserkraft erzeugt. Die gut erhaltene Mühle ist normalerweise nicht zugänglich. Die Familie Schuller und die Heimatpflegerin Marianne Moosburger werden etwa 90 Minuten lang durch die Mühle mit manchem Hintergrundwissen führen. Zudem hören Sie Gedichte, Sagen, Sprüche, Amüsantes und Lieder über Mühlen.

# Markt Kastl

## Führung Klosterburg Kastl

---

Treffpunkt: Haupteingang, Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern, Klosterburg 2 | Zeit: 10.30 Uhr, 11.00 Uhr, 11.30 Uhr, 13.00 Uhr, 13.30 Uhr, 14.00 Uhr | Dauer: 1 Stunde

---

Bei mehreren Führungen durch die Klosterburg erwartet Sie die beeindruckende Geschichte der Nutzung der Burg über Jahrhunderte hinweg sowie spannende Einblicke in die aktuelle Verwendung durch die Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern, Fachbereich Polizei. Pro Führung können nur maximal 20 Personen teilnehmen.



Amberg  
Sulzbacher  
Land  
Tourismus & Kultur



# Wandern unter weiß-blauem Himmel

15.09. - 12.10.2024

Zu den Touren



[www.amberg-sulzbacher-land.de](http://www.amberg-sulzbacher-land.de)

## Zum Tag des offenen Denkmals

“

Der Tag des offenen Denkmals ist die größte Kulturveranstaltung Deutschlands. Seit 1993 wird sie von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, die unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten steht, bundesweit koordiniert. Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz ist für das Konzept des Aktionstags verantwortlich, legt das jährliche Motto fest und stellt ein umfassendes Online-Programm sowie zahlreiche kostenlose Werbemedien zur Verfügung. Sie unterstützt die Veranstalter mit bundesweiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie einem breiten Serviceangebot. Der Tag des offenen Denkmals ist der deutsche Beitrag zu den European Heritage Days. Mit diesem Tag schafft die Deutsche Stiftung Denkmalschutz große Aufmerksamkeit für die Denkmalpflege in Deutschland. Vor Ort gestaltet wird der Tag von unzähligen Veranstaltern – von Denkmaleigentümern, Vereinen und Initiativen bis hin zu hauptamtlichen Denkmalpflegern –, ohne die die Durchführung des Tags des offenen Denkmals nicht möglich wäre. Der Tag des offenen Denkmals ist eine geschützte Marke der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.

”

Kontakt:

Deutsche Stiftung Denkmalschutz

Tag des offenen Denkmals

Schlegelstraße 1

53113 Bonn

Tel.: 0228 9091 447

E-Mail: [info@tag-des-offenen-denkmals.de](mailto:info@tag-des-offenen-denkmals.de)

[www.tag-des-offenen-denkmals.de](http://www.tag-des-offenen-denkmals.de) |

[www.denkmalschutz.de](http://www.denkmalschutz.de)

Bildrechte:

© wikipedia.org

© kreis-as.de

© Stadtmuseum Amberg

© Stadt Auerbach

© Isabel Lautenschlager